

II-3453 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1716 NJ
1985 -11- 07

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. Rieder, Dr. Stippel
und Genossen
an den Bundesminister für Finanzen
betreffend Massnahmen zur Unterbindung der Einfuhr von national-
sozialistischen Propagandamaterial aus dem Ausland.

Ein Teil des nationalsozialistischen Propagandamaterials, das in Österreich verbreitet wird, stammt aus dem Ausland und wird über die Grenze eingeführt. Durch ein effizientes Einschreiten der Zollbehörden kann daher jedenfalls zum Teil einer Verbreitung des NS-Propagandamaterials im Inland vorgebeugt werden. Ein solches vorbeugendes Einschreiten ist umso wirksamer, desto besser dabei die Zusammenarbeit zwischen Finanz-, Sicherheits-, Justiz- und Postbehörden funktioniert. Jedenfalls liegt eine derartige Überlegung der Koordinierung der Tätigkeit dieser Behörden in Ansehung der Einfuhr von Pornographie zugrunde.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Herrn Bundesminister für Finanzen folgende

A n f r a g e:

Welche Massnahmen wird das Bundesministerium für Finanzen im Interesse eines wirksameren Einschreitens der Zollbehörden gegen die Einfuhr nationalsozialistischen Propagandamaterials treffen ?